

Fortbildungstage für Coaches

Erweitere und vertiefe dein Methodenrepertoire für Team- und Einzelcoachings, so wie Teamentwicklung!

Die Fortbildungstage unserer Coaching-Werkstatt bieten: Training, Auffrischung, Austausch, Wissens- und Kompetenzerweiterung, Selbstreflexion. Sie sind als Coach spezifische Fortbildung für die ISO-(Re)Zertifizierung und für den Fortbildungsnachweis beim ACC geeignet.

Ihr erweitert euer Methodenrepertoire für themenspezifische Coaching- und Beratungs-Situationen und stärkt über die gemeinsamen Reflexionen euer professionelles Handeln.

Wer profitiert von den Fortbildungstagen?

- ausgebildete Coaches und Coaches in Ausbildung
- agile Coaches
- Führungskräfte, Projektleiter*innen und Personalentwickler*innen mit Coaching-Kompetenzen
- Berater*innen mit Coaching-Kompetenzen

Lehrcoach:

Mag.^a Elfriede Konas



Termine im Überblick:

Workshop (8 AE a 45')	Termine (09.00-16.00)	Anmelden bis spätestens
Ärger – Kraftquelle oder Stressor?	21.02.2020	12.02.2020
Hektik versus Gelassenheit	02.03.2020	21.02.2020
Heimatwelten und ihre Schatten (Thomann-Riemann-Modell)	20.03.2020	11.03.2020
Konfliktarbeit im Teamcoaching	08.05.2020	29.04.2020
Entscheidungsfindung in Gruppen	02.06.2020	25.05.2020
Coaching bei Mobbingvorwürfen	06.07.2020	29.06.2020

Arbeitsweise – Kleingruppen (maximal 10 Teilnehmer*innen):

Gruppen- und Einzelarbeiten, Erlernen und Erproben von Coaching- und Beratungs-Tools, kurze Theorie-Impulse, Coaching-Übungen mit Feedback, Arbeit an konkreten (auch eigenen) Praxisfällen, Erfahrungsaustausch in der Gruppe

Aus der Workshop-Reihe „Konstruktiver Umgang mit emotionalen Situationen im Arbeitsleben“

Diese Workshops sind Teil einer Serie „Konstruktiver Umgang mit emotionalen Situationen im Arbeitsleben“. Diese Workshop-Reihe kombiniert Ansätze und Methoden aus dem systemischen Arbeiten, dem integralen Denken, dem Mentaltraining, dem Verhaltenstraining, dem Achtsamkeitstraining, der Aufstellungsarbeit und der Körperarbeit. Mit den erarbeiteten Methoden können sowohl (agile) Coaches und Berater*innen als auch Führungskräfte und Personalentwickler*innen einzelne Mitarbeitende und ganze Teams im immer bedeutsamer werdenden Umgang mit emotionalen Situationen am Arbeitsplatz unterstützen.

Ärger – Kraftquelle oder Stressor?

Ärger, Frustration, Enttäuschung finden wir immer öfter am Arbeitsplatz. Ignoriert oder falsch adressiert sind diese – abhängig von der Persönlichkeitsstruktur und der Unternehmenskultur – der Beginn von Rückzug oder offenen Konflikten. Die dann oft genutzten Ursache-Wirkungsmodelle greifen viel zu kurz und verschlimmern meist die Situation.

Um so wichtiger ist es, diesen Emotionen konstruktiv begegnen zu können und die Fähigkeit zur Frustrationsbearbeitung der Betroffenen zu stärken.

Inhalte: Ärger/Frustration systemisch betrachtet (Ärger/Frustrations-Landkarten, Perspektivenwechsel, systemische Erklärungsmodelle, Leitfäden zur differenzierten Selbst- und Prozessbeobachtung, ...), Ärger als Kraftquelle für Veränderung (Methoden zum Stärken von Selbstwirksamkeit, Sesselaufstellungen zum Erarbeiten adäquater Ärger-Kommunikation, ...) mentale Tools zum Umgang und zur Annahme von im Moment Unveränderbarem, „Ärger-(Abbau)Tools“ für Einzelpersonen und Teams.

Deine/Ihre Learnings: systemische Coaching-Methoden und Tools aus dem Mentaltraining, um einzelnen Menschen und Teams beim konstruktiven Umgang mit ihrem Ärger professionell zu unterstützen

Termin: 21.02.2020

Hektik versus Gelassenheit

In vielen Organisationen ist hektisches Handeln an der Tagesordnung. Die Hektik ist teilweise Prozess getrieben, teilweise von den Mitarbeitenden selbst produziert. Hektik verringert die Leistungsfähigkeit, erhöht die Fehlerhäufigkeit und führt zu einer hohen Stressbelastung.

Daher ist es wichtig, eine Kultur der produktiven Gelassenheit zu entwickeln.

Inhalte: Wege vom Stress-Management zur Gelassenheit, Hektik/Stress und die Auswirkungen auf Gehirn/Körper/Psyche/Denkvermögen/Leistung, Stressmuster nach Satir und der Umgang mit diesen, Di-Stress und seine Transformation, Bewegung, Spiel und Spaß zum Stressabbau, die Macht der Gedanken zur Entwicklung von Gelassenheit nutzen, eine Teamkultur der produktiven Gelassenheit entwickeln, Resilienz-Stärkung

Deine/Ihre Learnings: neue Coaching-Tools aus systemischer Praxis und aus dem Mentaltraining, um einzelnen Menschen und Teams beim Entwickeln einer produktiven Gelassenheit professionell zu unterstützen.

Termin: 02.03.2020

Aus der Workshop-Reihe „Teamcoaching und Teamentwicklung“

Diese Workshops sind Teil einer Serie „Teamcoaching und Teamentwicklung“. Diese Workshop-Reihe kombiniert Ansätze und Methoden aus dem systemischen Arbeiten, dem integralen Denken, der Gruppendynamik, der Transaktionsanalyse, der Konfliktarbeit, der Aufstellungsarbeit und dem Verhaltenstraining. Mit den erarbeiteten Methoden können sowohl (agile) Coaches und Berater*innen als auch Führungskräfte und Personalentwickler*innen ganze Teams und deren Teammitglieder unterstützen, zu funktional gut aufgestellten und erfolgreich zusammenarbeitenden Teams zu werden bzw. dies zu bleiben.

Heimatwelten und ihre Schatten

Das Thomann-Riemann-Modell im Teamcoaching und der Einzelarbeit.

Der Weg zu einem gut zusammenarbeitenden, erfolgreichen Team ist zeitaufwendig, oft mühsam und immer wieder vom Scheitern betroffen. Es gilt grundlegende individuelle Ziele/Interessen der Teammitglieder in eine von allen akzeptierte Teamkultur zu integrieren.

Inhalte: Thomann-Riemann-Modell in seiner Weiterentwicklung von Stahl, dessen Einsatz im Team- und Einzelcoaching und der Teamentwicklung, Umgang mit Nähe- und Distanz-Bestreben, mit Dauer/Beständigkeit- und Wechsel/Veränderungs-Wünschen, Methoden zur Verbesserung des Zusammenspiels der Heimatwelten bzw. Schatten der Teammitglieder, daraus abgeleitete Tools für die Teamentwicklung in den Teamphasen (nach Tuckmann)

Deine/Ihre Learnings: Verbreiterung des Wissens bezüglich Teamentwicklung, neue Perspektiven und Tools für die Entwicklung von Teams und auch Einzelpersonen

Termin: 20.03.2020

Win-Win-Konfliktarbeit im Teamcoaching

Konflikte in Teams sind unvermeidbar. Unbearbeitet schwächen diese das Team, reduzieren die Arbeitsleistung und -qualität. Damit ein Team wieder Erfolge verbuchen kann, ist es wichtig, vorhandene Konflikte einer Lösung zuzuführen und ergänzend dazu eine gute Konfliktlösungskultur zu entwickeln. (Dieser Workshop gehört auch zur Reihe Konfliktarbeit in Coaching und Beratung)

Inhalte: Konfliktodynamiken in den einzelnen Teamphasen, kalte Konflikte bearbeitbar machen, Interessen (versus Positionen) herausarbeiten, ausgewählte Win-Win-Methoden aus Mediation und Konfliktmanagement

Deine/Ihre Learnings: professionelles Begleiten von Teams mit Win-Win-Methoden bei der Lösung von Konfliktsituationen.

Termin: 08.05.2020

Entscheidungsfindung in Gruppen

Gruppen/Teams haben immer mehr Entscheidungen selbstständig zu treffen. Methoden, bei denen die Stärkeren gewinnen, sind aber kontraproduktiv für die Gruppendynamik. Um so bedeutsamer wird es, dass Gruppen neue Methoden der Entscheidungsfindung anwenden, bei denen alle Meinungen gehört und berücksichtigt werden.

Inhalte: Entscheiden als Prozess, Entscheidungsspielräume, die Problematik von Kompromissen und Abstimmungen, Entscheidungsvorbereitung, Konsens versus Konsent, Entscheidungsfindung mit Hilfe von Soziokratie / Holacracy, systemisches Konsensieren

Deine/Ihre Learnings: Gruppen bei Entscheidungsfindungen mit Win-Win-Methoden gezielt unterstützen können.

Termin: 02.06.2020

Aus der Workshopreihe „Coaching/Beratung in besonders herausfordernden Situationen“

Diese Workshops sind Teil einer Serie „Coaching/Beratung in besonders herausfordernden Situationen“. Diese Workshop-Reihe kombiniert Ansätze und Methoden aus dem systemischen Arbeiten, dem integralen Denken, der Transaktionsanalyse, der Konfliktarbeit, der Aufstellungsarbeit, dem Achtsamkeitstraining und dem Verhaltenstraining. Mit den erarbeiteten Methoden können sowohl (agile) Coaches und Berater*innen als auch Führungskräfte und Personalentwickler*innen einzelne Mitarbeitende und ganze Teams im Umgang mit besonders herausfordernden Situationen am Arbeitsplatz unterstützen.

Coaching bei Mobbingvorwürfen

Mobbingvorwürfe in Unternehmen / Non-Profit Organisationen dürfen auf Grund der Rechtslage nicht ignoriert werden. Die Bearbeitung der Konflikte wird zunehmend an Berater*innen, Coaches, Mediator*innen ausgelagert. Dabei zeigt sich, dass sich Hilfestellungen wie Mobbingtagebücher, ... oft als kontraproduktiv erweisen. Auch Denken in den Kategorien Opfer-Täter*in greift zu kurz. Vielmehr muss der Blick auf mögliche Ursachen der Konfliktsituation im System selbst gerichtet werden, um auch diese mit den Beteiligten durchzuarbeiten.

Inhalte: Dynamik von Mobbing in seiner systemischen Einbettung, gruppen- und organisationsdynamische Phänomene, Organisationswidersprüche, „Sündenbockphänomene“ in Gruppen, Rolle und Einfluss von Führung, hierarchisches versus partizipatives Vorgehen, Tools zur Stärkung der Selbstwirksamkeit von Mobbingopfern

Deine/Ihre Learnings: Opfer von Mobbing bzw. Führungskräfte, die Mobbingvorwürfe in ihrem Bereich haben, professionell unterstützen können,

Termin: 06.07.2020

Organisatorisches

Ort: Seminarräume von Konas Consulting, Hohenbergstrasse 44/1/Top 4, 1120 Wien

Investition:

Bei Einzelbuchung pro Workshop: € 245,00 + 20% UST = € 294,00
für nicht vorsteuerabzugsberechtigte Privatzahler*innen: € 265,00 inkl. 20 % UST

Bei verbindlicher Voraus-Buchung von 3 Workshops: 10% Ermäßigung
Bei verbindlicher Voraus-Buchung aller 6 Workshops gemeinsam: 20% Ermäßigung
Komm gemeinsam mit Kolleg*innen: Melde dich verbindlich gemeinsam mit 2 Kolleg*innen an und ihr erhaltet alle 15% Kolleg*innen-Rabatt (zusätzlich zu den anderen Ermäßigungen).

inkludierte Leistungen pro Workshop: Fotoprotokoll elektronisch, Teilnahmebestätigung, kleine Pausenverpflegung (bio, vegetarisch/vegan), Obst, Kaffee, Tee

Anmeldung: e.konas@konas-consulting.com